

Stadt Werneuchen

Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Niederschrift zur 26. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Werneuchen

Werneuchen, 18.12.2017

Ort: Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

Tag: 14.12.2017

Beginn: 19:05 Uhr

Das Gremium umfasst 19 Mitglieder.

Anwesend sind:

Frau Angelika Adam

Herr Detlev Bauske

Herr Karsten Dahme

Frau Jeannine Dunkel

Herr Sebastian Gellert

Herr Thomas Gill

Herr Alexander Horn

Frau Simone Horn

Herr Frank Kulicke

Herr Andreas Pieper

Herr Joachim Schierhorn

Herr Uwe Scholz

Herr Holger Schulze

Herr Burghard Seehawer

Herr Bernd Weiß

Herr Torsten Welzel

Herr Burkhard Horn

Abwesend sind:

Herr Ronald Eichstädt

Herr Hans-Joachim Spiegel

Gäste: Frau Fähmann, Frau Rothgänger, Frau Sperling, Frau Dahme (Verwaltung), Herr Hölzer (GF Stadtwerke Werneuchen), Herr Gall (City Haus) Herr Krakau (MOZ), ca. 40 Bürger/innen

Protokollant/ in: Frau Schimmelpfennig (Verwaltung)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 09.11.2017
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Bericht des Bürgermeisters
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Ehrungen der Schüler/innen der Grundschule und Europaschule
- 7 Haushalt der Stadt Werneuchen 2018
- 7.1 Beschluss Nr.: WIW/WpS/017/2017 - Beschluss zum Änderungsvorschlag zum Haushalt 2018 der Stadt Werneuchen
- 7.2 Beschluss Nr.: SPD/015/2017 - Beschluss zum Änderungsvorschlag zum Entwurf zum Haushalt der Stadt Werneuchen 2018 - Erstellung INSEK
- 7.3 Beschluss Nr.: Fin/086/2017 - Beschluss zum Haushalt der Stadt Werneuchen 2018
- 8 Beschluss Nr.: Fin/087/2017 - Beschluss zur außerplanmäßigen Auszahlung für den Bau eines Pausenhofes mit Spielgeräten am Hangar 3
- 9 Beschluss Nr.: Fin/088/2017 - Beschluss zum Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen mit den Bestandteilen für das Wirtschaftsjahr 2018
- 10 Beschluss Nr.: BM/048/2017 - Beschluss zur Bestätigung Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes „Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen“
- 11 Beschluss Nr.: BM/049/2017 - Beschluss zur Entlastung der Werkleitung für das Wirtschaftsjahr 2016 des Eigenbetriebes „Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen“
- 12 Beschluss Nr.: BM/050/2017 - Beschluss zur Bestellung Wirtschaftsprüfer zur Prüfung des Jah-

resabschlusses 2017 des Eigenbetriebes „Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen“

- 13 Beschluss Nr.: Bv-L/041/2017 - Beschluss zum Verkauf der Flurstücke 34/1 und 34/2, Flur 1, Gemarkung Hirschfelde
- 14 Beschluss Nr.: Bv/270/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 2 „Windpark Willmersdorf Ost“
- 15 Beschluss Nr.: Bv/275/2017 - Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur Sammeländerung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen
- 16 Beschluss Nr.: Bv/272/2017 - Offenlagebeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans „Siedlerweg - Süd“ der Stadt Werneuchen, Ortsteil Löhme
- 17 Beschluss Nr.: Bv/276/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Werneuchen zum Bebauungsplan „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ und im Bereich der Wesendahler Straße
- 18 Beschluss Nr.: Bv/273/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ der Stadt Werneuchen
- 19 Beschluss Nr.: Bv/274/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohngebiet Wesendahler Straße Nord III“ der Stadt Werneuchen
- 20 Beschluss Nr.: Bv/277/2017 - Widmungsbeschluss zum „Ligusterweg“
- 21 Beschluss Nr.: BM/051/2017 - Eintragung ins Ehrenbuch der Stadt Werneuchen 2018
- 22 Beschluss Nr.: SPD/012/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Ausbau der Grundschule zur integrativen Ganztagsgrundschule mit angekoppeltem Nachbarschaftszentrum
- 23 Beschluss Nr.: SPD/010/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Bildungsnetzwerk Werneuchen
- 24 Beschluss Nr.: SPD/014/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Schülertransport
- 25 Beschluss Nr.: SPD/013/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Schaffung eines Oberstufenzentrums in Werneuchen
- 26 Information Prioritätenliste der Stadt Werneuchen für die Planung 2018 und 2019
- 27 Abgeordnetenfragestunde
- 28 Mitteilungen der Verwaltung
- 29 Schließung der Sitzung

1 **Niederschrift:**

2 **Öffentlicher Teil**

3 **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

4
5 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 17 von 19 Mitglieder sind anwesend, Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

7 **TOP 2 Bestätigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 09.11.2017**

8 - Herr Pieper: Z. 225 und Z. 234: Anmerkung – Fragen 1-3 zu Kosten anliegerfinanzierten Straßenbau jetzt beantworten? Liegen neue Papiere zum LEP HR Entwurf und Kreisgebietsreform vor?

9
10 - Herr B. Horn: Fragen durch Krankheit Frau Hupfer jetzt nicht zu beantworten, bittet um Geduld. Neue Papiere liegen noch nicht vor zu LEP und Kreisgebietsreform.

11 **Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 2**

13 **TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung**

14 - Herr Gill: 3 Vorlagen vom Bürgermeister als Tischvorlage, die nicht auf der Tagesordnung stehen, daher nicht behandelbar

15
16 - Herr B. Horn: verweist auf die Möglichkeit lt. Geschäftsordnung, dass Änderungsanträge jederzeit in der Sitzung in schriftlicher oder mündlicher Form möglich sind

17 **Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

19 **TOP 4 Bericht des Bürgermeisters**

20 - siehe Anlage

21 - Herr Gill: gibt eine persönliche Erklärung ab bzgl. dessen, dass ihm im A3 (Haushaltsausschuss) am 22.11.2017 unrechtmäßig das Rederecht entzogen wurde als Stellvertreter und verwies auf § 41 Abs. 3 der BbgKVerf zum Verfahren der Vertretung

22
23
24 - Herr B. Horn: gibt ebenfalls eine persönlich Erklärung ab mit dem Hinweis, dass nach der Sitzung des A 3 die Kommunalaufsicht einbezogen wurde (siehe Anlage)

26 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

- 1 - Herr Knappe (Interessenvertreter Erlenweg): Anliegerfinanzierter Straßenbau – Wandlitzer Straßenbau
 2 5 Straßenzüge m²-Preis 107€, als Beispiel für kostengünstigere Variante als Goethestraße. Warum
 3 werden Grundstücke nicht ausgebaut? Antwort Bürgermeister damals: zu teuer. Warum baut Grund-
 4 stücke nicht WBG aus für sozialen Wohnungsbau?
 5 - Herr B. Horn: es geht vermutlich um das Rohbauland in Seefeld. Grundstücke werden nach Gutachter-
 6 preis bzw. Bodenrichtwert veräußert und es werden Rahmenbedingungen bei der Ausschreibung for-
 7 muliert, auch WBG kann sich an Ausschreibung beteiligen, doch Entscheidung trifft WBG.
 8 - Frau Ringel: Spielplatz Hangar 3 – wenn Vorlage abgelehnt werde, bittet sie den Bewegungsdrang von
 9 Kindern zu berücksichtigen und wenigstens Bänke und ähnliches zu errichten
 10 - Kann Vorlage zum Pausenhof (Spielplatz) auf Tagesordnung (TO) vorgezogen werden? So hätten an-
 11 wesende Schüler/innen und Eltern die Möglichkeit Entscheidungsprozess mit zu verfolgen.
 12 - Herr B. Horn: Abstimmungsverhalten ist nicht vorher zu sehen; TO ist beschlossen und nicht mehr ver-
 13 änderbar

14 19.47 Uhr – Herr Gellert verlässt Sitzung, 19.48 Uhr Herr Gellert nimmt an Sitzung wieder teil.

- 15 - Herr Konow: Status Flugplatz? Flugbetrieb?
 16 - Verkehrsbelastung auf B158 – zunehmend überproportional – was wird getan um Nahverkehr zu ver-
 17 bessern
 18 - Herr B. Horn: Flugplatz hat Status als Sonderlandeplatz, Flugzeuggröße daher begrenzt. Es ist be-
 19 kannt, dass die Brandenburgische Bodengesellschaft Flächen auf Flugplatz verkaufen will, Interessent
 20 gibt es wohl zum Kauf, will Nutzung mit jetziger Genehmigung
 21 - Zur Verkehrsbelastung: gemeinsame Erklärung mit Ahrensfelde wurde verfasst und an das Infra-
 22 strukturministerium versandt, Forderung RB 25 Taktverkürzung und Verlängerung der Züge – Ant-
 23 wort bisher unbefriedigend; neuer Vorstoß mit Ahrensfelde durch den neuen Entwurf des LEP HR
 24 wegen Ausweisung als Siedlungsachse – hier neue Gespräche mit Ministerium
 25 - Weiterhin Gespräche mit Landkreis zum ÖPNV und Verbesserungsvorschläge – Antworten wer-
 26 den im Januar aus Eberswalde erwartet

27 19.51 Uhr Herr Welzel verlässt Sitzung, 19.53 Uhr Herr Welzel nimmt an Sitzung wieder teil.

- 28 - Herr Gill: verweist auf heutigen Artikel in MOZ zu diesem Thema, wo die Bemühungen seitens der
 29 Stadt zusammengefasst sind
 30 - alle 3 Einwohner/innen haben einer Veröffentlichung ihrer Statements im Internet zugestimmt
 31 19.56 Uhr Herr Pieper verlässt Sitzung, 19.58 Uhr Herr Pieper nimmt an Sitzung wieder teil.

32 **TOP 6 Ehrungen der Schüler/innen der Grundschule und Europaschule**

- 33 - Herr B. Horn verliest die Namen der zu ehrenden Schüler/innen und übergibt gemeinsam mit Herrn
 34 Dahme die Urkunden und Präsenze
 35 19.57 Uhr Herr Gill verlässt die Sitzung, 19.58 Uhr Herr Gill nimmt an Sitzung wieder teil.

36 **TOP 7 Haushalt der Stadt Werneuchen 2018**

- 37 - Kämmerin, Frau Fähmann hält ihren Bericht zum HH-Entwurf 2018 – siehe Anlage
 38 20.02. Uhr Herr A. Horn verlässt die Sitzung, 20.04 Uhr Herr A. Horn nimmt an der Sitzung wieder teil.

39 **TOP 7.1 Beschluss Nr.: WIW/WpS/017/2017 - Beschluss zum Änderungsvorschlag zum Haus-** 40 **halt 2018 der Stadt Werneuchen**

- 41 - Herr Gellert erläutert ausführlich die Vorlage der Fraktion WIW/WpS
 42 - Herr Gill und Frau Dunkel beantragen namentliche Abstimmung – siehe Anlage
 43 - Herr A. Horn beantragt lt. Geschäftsordnung die Diskussion:
 44 **Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 9 Enthaltung: 1**
 45 - Herr Piper beantragt im Namen der Fraktion WIW/WpS kurze Pause zur Beratung: mehrheitlich zuge-
 46 stimmt – Beginn: 20.53 Uhr, Ende: 20.59 Uhr
 47 - Herr Gellert: Änderung der Vorlage: Beschlusstext: Punkt 2 streichen (Pausenhof); haushaltsrechtliche.
 48 Auswirkungen 240.000 € aus Haushalt, wenn Fördermittel fließen

49 Einreicher: Fraktion WIW/WpS

50 Beschluss:

51 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt folgende Änderungen im Haushaltsplanent-
 52 wurf 2018 der Stadt Werneuchen:

- 53 1. Den Bau einer Aula- Mensakombination auf dem Campus der Europaschule im Gesamtvolumen von
 54 bis zu 600.000 Euro. Für die Maßnahme sind Fördermittel aus dem Kommunalen Infrastrukturpro-
 55 gramm (KIP) und anderen Förderprogrammen bis zu einer Deckung von mindestens 60% der Ge-
 56 samtkosten zu akquirieren. Bis zur Bewilligung der Fördermittel sind die im Haushalt der Stadt Wer-
 57 neuchen für die Beibringung der Eigenmittel bereitgestellte Gelder mit einem Sperrvermerk zu verse-
 58 hen.

1 ~~2. Streichung der HH 57.1.01.7903, touristische Begegnungsstätte Löhme.~~

2 Abstimmung mit Änderungen:

3 **Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 10 Enthaltung: 0**

4 **TOP 7.2 Beschluss Nr.: SPD/015/2017 - Beschluss zum Änderungsvorschlag zum Entwurf zum**
 5 **Haushalt der Stadt Werneuchen 2018 - Erstellung INSEK**

6 - Herr Pieper beantragt für Fraktion WiW/WpS namentliche Abstimmung – siehe Anlage

7 Einreicher: Fraktion SPD

8 Beschluss:

9 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

10 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt folgende Änderung im Haushaltsplanentwurf
 11 der Stadt Werneuchen 2018:

12 Im Produkt 51.1.01 Stadtplanung werden für die Erstellung eines integrierten Stadtentwicklungskonzeptes
 13 (INSEK) 25.000 € eingestellt. Weitere 25.000 € sind bei der Aufstellung im Haushaltsentwurf 2019 zu
 14 berücksichtigen.

15 21.05 Uhr Herr Gellert verlässt Sitzung, 21.07 Uhr Herr Gellert nimmt an Sitzung wieder teil.

16 **Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 8 Enthaltung: 2**

17 **TOP 7.3 Beschluss Nr.: Fin/086/2017 - Beschluss zum Haushalt der Stadt Werneuchen 2018**

18 - Herr B. Horn beantragt namentliche Abstimmung – siehe Anlage

19 Einreicher: Bürgermeister

20 Beschluss:

21 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

22 1. die Haushaltssatzung der Stadt Werneuchen mit dem Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018.
 23 2. den Stellenplan.

24 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 7 Enthaltung: 0**

25 **TOP 8 Beschluss Nr.: Fin/087/2017 - Beschluss zur außerplanmäßigen Auszahlung für den**
 26 **Bau eines Pausenhofes mit Spielgeräten am Hangar 3**

27 Einreicher: Bürgermeister

28 Beschluss:

29 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt eine außerplanmäßige Auszahlung bei der
 30 Haushaltsstelle 21.1.01/2104.785300 zum Bau eines Pausenhofes mit Spielgeräten am Hangar 3.

31 **Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 5 Enthaltung: 1**

32 **TOP 9 Beschluss Nr.: Fin/088/2017 - Beschluss zum Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb**
 33 **Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen mit den Bestand-**
 34 **teilen für das Wirtschaftsjahr 2018**

35 - Antrag Rederecht Herr Hölzer: einstimmig befürwortet

36 - Herr Hölzer macht kurze Ausführungen zum Wirtschaftsplan 2018

37 Einreicher: Bürgermeister

38 Beschluss:

39 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb
 40 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen mit den Bestandteilen für das Wirt-
 41 schaftsjahr 2018.

42 **Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

43 **TOP 10 Beschluss Nr.: BM/048/2017 - Beschluss zur Bestätigung Jahresabschluss 2016 des**
 44 **Eigenbetriebes „Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen“**

45 Einreicher: Bürgermeister

46 Beschluss:

47 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt den geprüften und ohne Einwendungen
 48 festgestellten Bestätigungsvermerk vom 25.09.2017 testierten Jahresabschluss 2016 des Eigenbetrie-
 49 bes „Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen“ und den Vortrag des Jahres-
 50 ergebnisses auf das neue Ergebnis.

51 Es wird beschlossen die Jahresergebnisse im Bereich der Wasserversorgung in Höhe von 78.595,68
 52 EUR sowie für den Bereich der Abwasserentsorgung in Höhe von 131.420,22 EUR entsprechend Ei-
 53 genbetriebsverordnung des Landes Brandenburg § 11 auf das neue Ergebnis vorzutragen.

54 Die Bilanz zum 31.12.2016 beträgt 23.444.695,25 EUR.

1 Der Jahresabschluss 2016 wird in der Zeit vom 22.01.2018 bis 26.01.2018 in den Geschäftsräumen
2 des Eigenbetriebes „Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen“, Wesendahler
3 Straße 08 in 16356 Werneuchen, öffentlich ausgelegt.

4 **Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

5 **TOP 11 Beschluss Nr.: BM/049/2017 - Beschluss zur Entlastung der Werkleitung für das Wirt-**
6 **schaftsjahr 2016 des Eigenbetriebes „Wasserversorgung & Abwasserbeseitigung der**
7 **Stadt Werneuchen“**

8 Einreicher: Bürgermeister

9 Beschluss:

10 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt auf der Grundlage des geprüften und mit
11 einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschlusses für das Wirtschaftsjahr
12 2016 der Werksleitung Entlastung für das Wirtschaftsjahr 2016 zu erteilen.

13 **Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

14 **TOP 12 Beschluss Nr.: BM/050/2017 - Beschluss zur Bestellung Wirtschaftsprüfer zur Prüfung**
15 **des Jahresabschlusses 2017 des Eigenbetriebes „Wasserversorgung und Abwasser-**
16 **beseitigung der Stadt Werneuchen“**

17 Einreicher: Bürgermeister

18 Beschluss:

19 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt auf der Grundlage § 11 der Satzung des
20 Eigenbetriebes „Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Werneuchen“ vorbehaltlich der
21 Zustimmung durch die Kommunalaufsicht des Landkreises Barnim, die

22 BAVARIA TREU AG

23 Bautzener Str. 147

24 01099 Dresden

25 mit der Wirtschaftsprüfung für das Wirtschaftsjahr 2017 entsprechend des erstellten Jahresabschlusses
26 unter Berücksichtigung der EigV. Bbg. zu beauftragen.

27 **Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

28 **TOP 13 Beschluss Nr.: Bv-L/041/2017 - Beschluss zum Verkauf der Flurstücke 34/1 und 34/2,**
29 **Flur 1, Gemarkung Hirschfelde**

30 Einreicher: Bürgermeister

31 Beschluss:

32 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt den Verkauf der Flurstücke 34/1 und 34/2,
33 Flur 1, Gemarkung Hirschfelde, zum jeweils gültigen Gutachtenpreis bzw. Bodenrichtwert.

34 **Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

35 - Frau S. Horn beantragt im Namen der Fraktion Die Linke die Fortsetzung der Sitzung

36 **Ja-Stimmen: 6 Nein-Stimmen: 11 Enthaltung: 0**

37 - Fortsetzung der Sitzung: kurze Beratung, dann geeinigt auf 21.12.2017, 19 Uhr im „Adlersaal“, Berliner
38 Allee 18a in Werneuchen

39 Ende: 22.07 Uhr

40

41

42

43

44

45 Karsten Dahme

46 Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

47

1 **Fortsetzung der Stadtverordnetenversammlung vom 14.12.2017:**

2 **Ort:** Adlersaal, Berliner Allee 18a, 16356 Werneuchen

3 **Tag:** 21.12.2017

4 **Beginn:** 19:00 Uhr

5 Das Gremium umfasst 19 Mitglieder.

6 **Anwesend sind:**

Frau Angelika Adam
Herr Detlev Bauske
Frau Jeannine Dunkel
Herr Sebastian Gellert
Herr Thomas Gill
Herr Alexander Horn
Frau Simone Horn
Herr Frank Kulicke

Herr Andreas Pieper
Herr Joachim Schierhorn
Herr Uwe Scholz
Herr Burghard Seehawer
Herr Torsten Welzel
Herr Burkhard Horn
Herr Hans-Joachim Spiegel

12 **Abwesend sind:**

Herr Ronald Eichstädt
Herr Bernd Weiß
Herr Karsten Dahme
Herr Holger Schulze

13 **Gäste:** Frau Rothgänger, Frau Sperling (Verwaltung), Herr Hölzer (GF Stadtwerke Werneuchen), Herr Lochner (GF WBG Werneuchen), Herr Seifert (Juko), Herr Nerlich (W.O.W.), ca. 8 Bürger/innen

16 **Protokollant/ in:** Frau Schimmelpfennig (Verwaltung)

18 Herr Bauske eröffnet als 1. Stellvertreter des Vorsitzenden der SVV die Sitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest, 15 von 19 Mitglieder sind anwesend.

20 **TOP 14 Beschluss Nr.: Bv/270/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 2 „Windpark Willmersdorf Ost“**

22 Einreicher: Bürgermeister

23 Beschluss:

24 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

25 1) Nach §2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Willmersdorf Ost“.

27 Das Plangebiet befindet sich am südöstlichen Rand des bestehenden Bebauungsplanes Nr. 1 „Windpark Willmersdorf“. Im Einzelnen ergibt sich die Lage des Plangebietes aus beigefügtem Lageplan.

29 2) Planungsziel ist die Schaffung rechtsverbindlicher und bauplanungsrechtlicher Voraussetzungen für die Errichtung moderner Windenergieanlagen. Der Bebauungsplan konkretisiert die Ziele der übergeordneten Raumplanung und gestaltet diese zielkonform aus.

32 3) Die frühzeitige Beteiligung der Behörden nach §4 Abs. 1 BauGB (Unterrichtung sowie Äußerung zum Umfang der Umweltverträglichkeitsprüfung) und frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach §3 Abs. 1 BauGB (Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung im Ortsbeirat und im Bauausschuss) sind durchzuführen.

36 4) Als Art der baulichen Nutzung wird ein Sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Gebiet für Anlagen, die der Erforschung, Entwicklung oder Nutzung der Windenergie dienen“ nach § 11 Abs. 2 BauNVO (Baunutzungsverordnung) festgesetzt.

39 5) Der Beschluss ist nach § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

40 6) Zwischen der Stadt Werneuchen und dem Vorhabenträger wird nach § 11 BauGB ein städtebaulicher Vertrag zur Durchführung des Vorhabens und zur Übernahme der Planungskosten abgeschlossen.

42 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 3**

43 **TOP 15 Beschluss Nr.: Bv/275/2017 - Abwägungs- und Feststellungsbeschluss zur Sammeländerung des Flächennutzungsplanes der Stadt Werneuchen**

45 Einreicher: Bürgermeister

46 Beschluss:

47 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

Niederschrift fertig erstellt: 18.12.2017

- 48 1) Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der Sammeländerung des Flächen-
 49 nutzungsplanes in der Fassung (i.d.F.) vom Februar 2017 vorgebrachten Anregungen der Öffent-
 50 lichkeit sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlichen Belange hat
 51 die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Werneuchen mit folgendem Ergebnis geprüft:
- 52 a) berücksichtigt werden die Anregungen } **siehe Anlage**
 - 53 und Belange: } **Abwägungsmaterial**
 - 54 b) teilweise berücksichtigt werden:
 - 55 c) nicht berücksichtigt werden:
- 56 2) Auf der Grundlage des § 6 Abs.1 BauGB ist die Feststellungsfassung der Sammeländerung des
 57 Flächennutzungsplanes zur Genehmigung durch die höhere Verwaltungsbehörde einzureichen.
- 58 3) Die Begründung der Sammeländerung des Flächennutzungsplanes wird gebilligt.
- 59 4) Die Erteilung der Genehmigung ist ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Erteilung der Geneh-
 60 migung wird die Sammeländerung des Flächennutzungsplanes wirksam. Dabei ist auch anzuge-
 61 ben, wo die Sammeländerung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung einschließlich
 62 Umweltbericht und der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Abs. 5 BauGB während der
 63 Dienstzeiten der Stadt eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Das Ab-
 64 wägungsergebnis zu den Stellungnahmen ist mitzuteilen.
- 65 5) Der Flächennutzungsplan ist auf Grundlage des § 6 Abs. 6 BauGB mit Abschluss des Ände-
 66 rungsverfahrens in der Fassung, die er durch die Änderung erfahren hat, neu bekannt zu ma-
 67 chen. Die bis zum Zeitpunkt der Feststellung der Sammeländerung wirksamen Änderungen und
 68 Berichtigungen des Flächennutzungsplanes sind in die Neubekanntmachung aufzunehmen.

69 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 5 Enthaltung: 0**

70 **TOP 16 Beschluss Nr.: Bv/272/2017 - Offenlagebeschluss zum Entwurf des Bebauungsplans**
 71 **„Siedlerweg - Süd“ der Stadt Werneuchen, Ortsteil Löhme**

72 Einreicher: Bürgermeister

73 Beschluss:

74 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 75 1) Der Entwurf des Bebauungsplans „Siedlerweg - Süd“ im Ortsteil Löhme in der Fassung vom Ok-
 76 tober 2017 bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung,
 77 wird gebilligt. Das Auswertungsmaterial zum Vorentwurf vom Juli 2017 wird zur Kenntnis genommen.
 78 **Anlage:** Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Begründung, Auswertungsmaterial
- 79 2) Der Entwurf des Bebauungsplans „Siedlerweg - Süd“ ist nach §3 Abs. 2 BauGB mit der Begrün-
 80 dung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
- 81 3) Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu ma-
 82 chen, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben wer-
 83 den können. Es ist darauf hinzuweisen, dass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren ohne
 84 Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 aufgestellt werden soll.
- 85 4) Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Pla-
 86 nung berührt werden kann, sind nach § 4 Abs. 2 i.V.m. §3 Abs.2 BauGB über die öffentliche Ausle-
 87 gung des Entwurfs des Bebauungsplanes „Siedlerweg - Süd“ zu informieren und zur Stellungnahme
 88 aufzufordern.

89 **Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 0**

90 **TOP 17 Beschluss Nr.: Bv/276/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss des Entwurfs zur**
 91 **Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Werneuchen zum Bebauungsplan**
 92 **„Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ und im Bereich der Wesendahler Straße**

93 Einreicher: Bürgermeister

94 Beschluss:

95 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 96 1) Der Geltungsbereich der Änderung des Flächennutzungsplans wird um den Teilbereich einer
 97 Erstaufforstungsmaßnahme an der Wesendahler Straße ergänzt. Die Darstellung der bisherigen
 98 Wohnbaufläche und Fläche für die Landwirtschaft wird zur Fläche für Wald (Planung) geändert.
- 99 2) Der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Werneuchen zum Bebauungs-
 100 plan „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ und im Bereich der Wesendahler Straße in der
 101 Fassung vom November 2017 bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, wird ge-
 102 billigt. Das Auswertungsmaterial zum Vorentwurf vom Mai 2017 wird zur Kenntnis genommen.
 103 **Anlage 1:** Planzeichnung und Begründung, Auswertungsmaterial
- 104 3) Der Entwurf zur Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Werneuchen zum Bebauungs-
 105 plan „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ und im Bereich der Wesendahler Straße ist
 106 nach §3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

- 107 4) Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu ma-
 108 chen, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben
 109 werden können. Die wesentlichen, der Stadt bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellung-
 110 nahmen und welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind öffentlich auszu-
 111 legen.
- 112 5) Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Pla-
 113 nung berührt werden kann, sind nach § 4 Abs. 2 in Verbindung mit (i.V.m.) §3 Abs.2 BauGB über
 114 die öffentliche Auslegung des Entwurfs zur Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Wer-
 115 neuchen zum Bebauungsplan „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ und im Bereich der
 116 Wesendahler Straße zu informieren und zur Stellungnahme aufzufordern.

117 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen:3 Enthaltung: 2**

118 **TOP 18 Beschluss Nr.: Bv/273/2017 - Billigungs- und Offenlagebeschluss zum Entwurf des**
 119 **Bebauungsplans „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ der Stadt Werneuchen**

120 Einreicher: Bürgermeister

121 Beschluss:

122 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

- 123 1) Der Entwurf des Bebauungsplans „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ in der Fassung
 124 vom November 2017 bestehend aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der
 125 Begründung, wird gebilligt. Das Auswertungsmaterial zum Vorentwurf vom Mai 2017 wird zur
 126 Kenntnis genommen.

127 **Anlage 1:** Planzeichnung, textliche Festsetzungen und Begründung, Auswertungsmaterial

- 128 2) Der Entwurf des Bebauungsplans „Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ ist nach §3 Abs.
 129 2 BauGB mit der Begründung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.
- 130 3) Der Beschluss sowie Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt ortsüblich bekannt zu ma-
 131 chen, mit dem Hinweis darauf, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben
 132 werden können. Die wesentlichen, der Stadt bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellung-
 133 nahmen und welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind öffentlich auszu-
 134 legen.
- 135 4) Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Pla-
 136 nung berührt werden kann, sind nach § 4 Abs. 2 i.V.m. §3 Abs.2 BauGB über die öffentliche Aus-
 137 legung des Entwurfs des Bebauungsplanes „„Wohngebiet Schillerstraße/Pommernstraße“ zu in-
 138 formieren und zur Stellungnahme aufzufordern.

139 **Ja-Stimmen: 10 Nein-Stimmen: 3 Enthaltung: 2**

140 **TOP 19 Beschluss Nr.: Bv/274/2017 - Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan „Wohnge-
 141 biet Wesendahler Straße Nord III“ der Stadt Werneuchen**

142 - Herr Pieper: Prüfung Verwaltung ob 2. Erschließung über die Hangars möglich (bspw. Taxiway) – Auf-
 143 nahme in städtebaulichen Vertrag möglich?

144 - Antrag Rederecht Herr Nerlich: einstimmig befürwortet

145 - Herr Nerlich verweist auf Stichstraße – es wird 2 Anschlussmöglichkeiten geben, die der B-Plan vorbe-
 146 reitet

147 - Herr Gellert beantragt für Fraktion WIW/WPS Vorlage in den A 4 zur nochmaligen Beratung zurück zu
 148 verweisen

149 **Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

150 **TOP 20 Beschluss Nr.: Bv/277/2017 - Widmungsbeschluss zum „Ligusterweg“**

151 Einreicher: Bürgermeister

152 Beschluss:

153 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt gemäß § 6 des Brandenburgischen Stra-
 154 ßengesetzes (BbgStrG) in der derzeit gültigen Fassung die Widmung des „Ligusterwegs“ mit folgenden
 155 Festsetzungen:

- 156 1. Lage: Gemarkung Werneuchen, Flur 5, Flurstück 540
- 157 2. Straßenname: Ligusterweg
- 158 3. Klassifizierung: Gemeindestraße nach § 3 Abs. 4 Ziffer 2 BbgStrG
 159 (Ortsstraße)
- 160 4. Funktion: Anliegerstraße mit Erschließungsfunktion
- 161 5. Träger der Straßenbaulast: Stadt Werneuchen
- 162 6. Widmungsbeschränkungen: keine

163 Die Widmung ist mit Rechtsbehelfsbelehrung öffentlich bekannt zu machen und wird einen Tag nach
164 der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.

165 **Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 2 Enthaltung: 0**

166 **TOP 21 Beschluss Nr.: BM/051/2017 - Eintragung ins Ehrenbuch der Stadt Werneuchen 2018**

167 Einreicher: Bürgermeister

168 Beschluss:

169 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt anlässlich des Neujahrsempfanges am
170 26.01.2018 Frau Karin Thiele, für ihr jahrzehntelanges Engagement als Mitglied und Leiterin der Frauen-
171 sportgruppe Schönfeld mit der Eintragung in das Ehrenbuch der Stadt Werneuchen zu würdigen.

172 **Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 3**

173 **TOP 22 Beschluss Nr.: SPD/012/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Ausbau
174 der Grundschule zur integrativen Ganztagsgrundschule mit angekoppeltem Nachbar-
175 schaftszentrum**

176 - Herr A. Horn: Fraktion Die Linke beantragt alle Vorlagen der SPD-Fraktion in die Fachausschüsse zu
177 verweisen um dort fachlich und sachlich zu beraten

178 - Herr Scholz schließt sich im Namen der UWW/DU dem Antrag von Herrn A. Horn an – verweis in den
179 A 2

180 - Herr Spiegel: Gespräch mit Nachbarkommunen dringend notwendig

181 - Herr Gill: zieht Antrag zurück, Beratung in A 2 und A 4, wenn Zahlen vorliegen (voraussichtl. März
182 2018)

183 **TOP 23 Beschluss Nr.: SPD/010/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Bil-
184 dungsnetzwerk Werneuchen**

185 - Herr Gill: zieht Vorlage zurück, Beratung im A 2

186 **TOP 24 Beschluss Nr.: SPD/014/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Schüler-
187 transport**

188 - Herr Gill: begriffliche Änderung – Statt Schülertransport, soll heißen Schülerbeförderung

189 - zieht Vorlage zurück zur Beratung im A 2

190 **TOP 25 Beschluss Nr.: SPD/013/2017 - Entwicklung Bildungsstandort Werneuchen – Schaf-
191 fung eines Oberstufenzentrums in Werneuchen**

192 Einreicher: Fraktion SPD

193 Beschluss:

194 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen beschließt:

195 Die Stadtverordnetenversammlung Werneuchen fordert den Landkreis Barnim auf, in Werneuchen bei
196 der künftigen Schulentwicklungsplanung die Errichtung eines Oberstufenzentrums vorzusehen. Der ge-
197 änderte Landesentwicklungsplan sieht Werneuchen als Siedlungsachse vor, ein kontinuierliches starkes
198 Bevölkerungswachstum ist prognostiziert. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigt, dass sich überwiegend
199 Familien mit Kindern neu ansiedeln. Die bisherigen Gymnasien und Oberstufenzentren im Landkreis
200 Barnim sind sehr gut ausgelastet. Die Siedlungsachse Werneuchen ist die einzige im Berlinnahe
201 Raum, die über keine eigene Oberstufe verfügt. Die Schülerinnen und Schüler aus Werneuchen und
202 Ahrensfelde müssen heute lange Schulwege von über einer Stunde auf sich nehmen. ~~Noch besteht in~~
203 ~~Bahnhofsnähe Werneuchen die Chance ein Oberstufenzentrum zu errichten, der Bahnhof Werneuchen~~
204 ~~ist als Verkehrsknotenpunkt gut ausgebaut.~~ Schulwege von unter einer halben Stunde sind aus Ahren-
205 felde, Werneuchen und Teilen Biesenthals möglich. Werneuchen benötigt das Signal des politischen
206 Willens des Landkreises, um entsprechende Flächen bei der künftigen Stadtentwicklung zu berücksich-
207 tigen.

208 Der Beschluss ist der Landkreisverwaltung und den Fraktionen des Kreistages bekannt zu machen.

209 **Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1** (Herr A. Horn hat mit „Ja“ gestimmt.)

210 **TOP 26 Information Prioritätenliste der Stadt Werneuchen für die Planung 2018 und 2019**

211

212 **TOP 27 Abgeordnetenfragestunde**

213 - Herr B. Horn: beantwortet Fragen von Herrn Pieper bzgl. Bildung Ortsteil in Werneuchen (siehe Anla-
214 ge)

215 - Herr Kulicke: Straßennamensschilder in Stienitzaue fehlen bspw. im Weidenweg/Rotbuchenweg, Wid-
216 mung war bereits vor Monaten, für Zulieferer/Speditionen problematisch

217 - Ortstermin Sept./Okt. 2016 Löhmer Haussee auf Löhmer Seite mit unterer Wasserbehörde – Aufla-
218 gen wurden erteilt bzgl. des Anglervereins, sind bisher nicht schriftlich dokumentiert, Schriftstück für

- 219 Anglerverein notwendig zur Abarbeitung der Auflagen, bittet nun um Antwort auf seine Frage aus
220 2016
- 221 - Regenwasserkanäle in Sienitzaue mit Mineralien (Sand, Kies usw.) zugesetzt, Straßen sind extrem
222 verdreckt, liegt Vertrag mit Vorhabenträger vor, der zur Reinigung von Verunreinigungen durch Bau
223 verpflichtet? Wer bezahlt sonst die Reinigung? Stadtwerke werden bezahlt oder reinigen gratis oder
224 gar nicht?
- 225 - Frau Dunkel: Hinweise aus Tagespresse wegen Taktung RB 25 – lt. Ministerium nicht vor 2030 vorge-
226 sehen. Wie ... will Stadtverwaltung weiter an das Ministerium herantreten? Wenn Werneuchen Sied-
227 lungssachse wird, ist deutlich bessere Infrastruktur erforderlich, auch kürzere Taktung vom Zug
- 228 - Flugplatz: lt. Presse Fläche verkauft. Liegen Informationen vor? Wo und wie wurde ausgeschrie-
229 ben?
- 230 - Herr B. Horn: Vorschläge wie auf das Ministerium weiter und anders als in Schriftform durch Stadt ein-
231 gewirkt werden kann, nimmt Verwaltung gern entgegen. Flugplatz: Ausschreibung u. a. auf Homepage
232 der BBG, wenn Informationen vorliegen wird selbstverständlich informiert.

233 **TOP 28 Mitteilungen der Verwaltung**

- 234 - Herr B. Horn gibt Informationen zum Thema INSEK in Nachbarkommunen (siehe Anlage)
- 235 - Herr Gellert: INSEK für viele städtebaulichen Maßnahmen sinnvoll und für sozialen Wohnungsbau
236 zwingend notwendig

237 **TOP 29 Schließung der Sitzung**

238 **Ende:** 21:04 Uhr

239 _____

240

241

242

243 _____

244 Detlev Bauske

245 1. Stellvertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung